

Pressebericht

Das Ende von Augen- und Kopfschmerzen und schlechter Prüfqualität!

Warum BLAUE Leuchtlupe?

In Schlagworten, Beim Fernsehen wird die "Blue-Box" zum Beispiel bei den Nachrichten verwendet, um Bilder einzublenden oder drüberzublenden. Dies ist erprobterweise eine sehr gute Farbe im Fernsehen für Effekte aller Art, vor allem um Übergänge von Bildern und Bildwechsel (und damit Farben) für das menschliche Auge möglichst stressfrei zu gestalten oder es auch gelegentlich gezielt zu überlisten.

Interessanterweise nimmt das menschliche Auge die Farbe blau im Zuge einer Neben- oder Randerscheinung nicht oder kaum bewußt und unbewußt wahr. Die Farbe ist zwar da, aber das Gehirn reagiert jedoch nicht unterbewußt darauf. Das wird auch noch dadurch untermauert, daß das menschliche Auge einen blauen Himmel als gegeben voraussetzt, den grauen Himmel allerdings nicht und ihn damit auch sofort erkennt.

Umgelegt auf die Arbeitsergonomie bedeutet dies anhand eines zB schwarzen Lupenrandes: Das Auge muß die Leiterplatte erfassen, welche gerade in die Hand genommen wird: grün! Die Hand reicht die Leiterplatte unter die Lupe: es folgt für das Auge der schwarze Rand und wieder grün! Die Leiterplatte wird bearbeitet und danach wieder weggelegt: es folgt schwarz und grün welches vom Auge wahrzunehmen ist!

Macht Summasummarum:

grün-schwarz-grün-schwarz-grün, somit 5 Arbeitsvorgänge für das Gehirn in der Zeit X, dieser Vorgang wiederholt sich an einem Vormittag dutzend oder hunderte Male. Der Benutzer wird in seiner Müdigkeit gefördert und damit in der Effizienz gebremst.

Graue Lampenschirme reduzieren schon, die Gehirnbelastung schalten sie aber auf den Farbwechsel bezogen nicht aus.

Spezielle mattblaue Lupenschirme reduzieren die Gehirnbelastung bezogen auf den laufenden Farbwechsel bei Leiterplatten allerdings maximal, da dieses blau nicht wesentlich bis gar nicht wahrgenommen wird.

Die Anzahl der Farbwechselforgänge für das Auge und das Gehirn sind mit einem speziellen blauen Lupenschirm von 5 auf praktisch 1 gedrückt. Das Gehirn wird dadurch weniger belastet und die volle Leistungsfähigkeit verbleibt länger und konzentrierter für die eigentliche Arbeit.

Aus der Erfahrung mit vielen Kunden lassen sich deren Berichte über die Performance unserer Lupenlampen so darstellen, daß im wesentlichen die Qualität und Größe der Linse und die leistungsfähige und angenehme Beleuchtung die Prüfqualität wesentlich erhöht haben. Allerdings hat auch die geringere Farbwechselbelastung für das Auge einen wesentlichen Beitrag in der Erhöhung der ganztägigen Prüfqualität gebracht.

Gleichermaßen wurde auch eine Erhöhung des Arbeitseinsatzes, anwesende Stunden etc festgestellt.